Unter dem lang anhaltenden, stürmischen Beifall der Delegierten, die sich von ihren Plätzen erhoben haben, wird Genosse Henry Winston vom Genossen Albert Norden vom Rednerpult an seinen Platz im Präsidium geführt.)

Vorsitzender Hermann Matern: Genossinnen und Genossen! Ich möchte allen Genossen für ihre Grüße und für ihre Wünsche zur Erfüllung unserer Aufgaben danken. Sie können überzeugt sein, daß wir uns Mühe geben werden, unsere Aufgaben gegenüber dem internationalen Proletariat und gegenüber allen Völkern, die um ihre Freiheit kämpfen, zu erfüllen. (Beifall.)

Bevor wir den heutigen Beratungstag abschließen, möchte ich noch auf einiges aufmerksam machen.

Der morgige Tag ist sitzungsfrei, so, wie wir das im Plan beschlossen haben. Wir empfehlen den Delegierten, die nicht an der Kranzniederlegung teilnehmen, im Verlaufe des morgigen Tages die Ausstellung "Seht, welche Kraft" im Klub der Jugend und der Sportler in der Karl-Marx-Allee zu besuchen. Weiter möchten wir die Genossen aufmerksam machen auf den Besuch der Festveranstaltung zum VI. Parteitag, die morgen von 16 bis 18.30 Uhr in der Dynamo-Sporthalle Berlin stattfindet.

Am Montag werden die Beratungen des Parteitages mit einer geschlossenen Sitzung fortgesetzt. An der geschlossenen Sitzung nehmen nur die Delegierten mit beschließender und beratender Stimme teil. Wir schlagen vor, daß entgegen dem Plan nicht um 8 Uhr, sondern um 9 Uhr mit der geschlossenen Sitzung begonnen wird. Wir erinnern die Genossen daran, daß zur Durchführung der Wahl das Mitgliedsbuch und das Mandat vorzulegen sind. Die geschlossene Sitzung dauert ungefähr bis 12 Uhr. Danach können die Gäste und Gastdelegierten wieder an der Beratung teilnehmen.

So, Genossinnen und Genossen! Ich wünsche noch einen angenehmen Abend und für morgen einen erfüllten Sonntag. Auf Wiedersehen am Montag!

(Ende des 5. Verhandlungstages 20.20 Uhr.)